



Stationen	Seehöhe	13 Uhr gestern		MITWOCHE, DEN 15-5-63		19 Uhr		01 Uhr heute		DONNERSTAG, DEN 16-5-63		07 Uhr	
		Wind	Temp.	Wind	Temp.	Wind	Temp.	Wind	Temp.	Wind	Temp.	Wind	Temp.
Arkona	41	NE 10	10	N 5	10	10	10	2	10	9	3	15	10
Wärnemünde	13	NNE 20	12	NNE 20	12	11	3	NNE 20	9	2	20	10	3
Greifswald	3	ENE 20	15	E 20	15	12	2	NE 10	11	2	10	10	2
Schwefin	46	NNE 20	15	N 15	15	12	4	NNE 10	10	2	10	10	3
Weisen	26	ENE 10	17	N 10	17	13	5	N 10	11	3	10	10	1
Sternow	50	NNE 15	15	N 20	15	13	4	N 10	9	2	10	10	2
Neustrelitz	70	ENE 15	15	N 15	15	13	7	NNE 10	11	3	10	10	2
Uckermünde	7	ENE 15	15	N 15	15	13	4	NNE 20	11	3	10	10	2
Gardelegen	48	E 20	16	N 5	16	15	9	N 5	11	2	10	11	3
Magdeburg	85	ESE 5	17	NW 5	17	15	12	NW 20	11	2	15	10	8
Wernigerode	240	NNE 5	13	NW 15	13	10	1	WSW 10	9	1	10	9	13
Paderborn	33	E 10	17	N 5	17	14	5	NW 15	13	4	10	11	10
Angermünde	60	NE 5	17	N 20	17	15	7	---	---	---	---	---	---
Frankfurt/Oder	47	NE 10	16	N 5	16	14	8	N 5	11	2	10	10	3
Halle-Kröllitz	115	SE 5	16	N 5	16	13	11	NW 25	11	1	15	10	9
Wittenberg	108	NNE 15	15	N 20	15	12	4	NNE 20	12	5	15	11	10
Leipzig-Möckel	137	W 5	14	N 20	14	12	3	NW 5	10	0	10	11	10
Collmburg	325	SSE 5	11	NNE 20	11	5	NE 20	10	2	NE 10	10	15	9
Cottbus	71	NE 5	16	N 5	16	13	8	NW 5	12	2	15	10	8
Kaltenborn	494	N 10	10	N 20	10	8	2	N 25	7	1	20	11	7
Erfurt-B.	316	E 5	11	N 15	11	7	1	N 20	9	1	20	10	12
Gera	303	NNE 5	11	NW 20	11	4	1	NW 10	10	1	15	10	13
Flauen	408	NE 15	11	N 20	11	5	2	N 15	9	1	15	10	12
K.Mark-Stadt	370	E 5	10	N 20	10	1	1	ENE 5	10	2	15	10	13
Dresden-Rothsch.	224	ENE 10	15	N 10	15	10	8	C	11	1	15	10	10
Görlitz	238	ENE 20	16	ENE 10	16	7	7	NW 5	9	0	15	10	17
Brackow	1152	ESE 20	5	NNE 35	5	4	0	NNE 40	3	0	30	14	3
Selmsberg	920	ESE 5	6	NNE 20	6	5	0	NNE 30	5	0	30	14	5
Sonneberg	630	NNE 20	8	NNE 45	8	2	1	NNE 45	7	0	35	10	8
Fichtelberg	1215	E 10	4	NNE 25	4	0	25	5	0	25	14	8	3
Görsberg	824	NE 5	10	N 10	10	4	1	E 5	7	0	10	11	7
Trebbin	15	+ 6	3,05										
Bad Liebenberg	34	0	7,30										
Fürstentum	122	- 1	-										
Zehdenick	198	0	-										
Berlin-Spandau	0	335	0										
Schöneberg	140	- 3	-										
Brandenburg	97	- 4	-										
Rothow	148	0	-										
Havelberg	119	- 6	-										
Butzen	92	+ 8	1,77										
Fürstentum	52	0	-										
Fürstentum	278	- 8	-										
Fürstentum	422	-11	6,43										
Frankfurt	372	- 4	-										
Finow	409	+ 9	8,42										
Westschleuse	216	+ 1	-										
Börzitz	150	0	-										
Guben	246	- 6	-										

Station	cm	mm	mm
Pegel Station	102	+ 7	8,77
Meininger	78	+ 2	12,1
Gerstanger	222	+ 11	-
Schöna	178	- 10	266
Dresden	234	- 6	295
Torgau	295	- 5	-
Wittenberg	214	+ 4	440
Barby	277	+ 1	443
Magdeburg	270	- 9	576
Wittenberg	298	- 10	662
Darchau	86	- 2	-
B.Liepenwerda	118	- 8	24,8
Götzern	148	+ 2	-
Bas Düben	100	+ 5	8,30
Niederschlema	118	- 10	-
Erlitz	53	+ 6	11,1
Rudolstadt	168	0	30,5
Naumburg-Graschwitz	157	- 1	49,2
Halle-Trotha	88	+ 2	2,01
Nagelsdorf	207	+ 1	16,8
Laucha	146	0	5,36
Greiz	182	+ 17	6,48
Zeit			

Wasserstände heute (Tages), Änderung gegen Morgen und Abfluss. (L) = Windstille, X = schwache umlaufende Winde, Niederschlagsmenge: 0 = weniger als 0,05 mm, 01 = 0,1 mm, 1 = 1 mm usw., Schneehöhe: 0 = weniger als 0,5 cm, 1 = 1 cm usw., + = Schneedecke durchbrochen, ++ Schneeflecken. Maß der DDR am 29. 8. 51 VIII-K2-D-2 51 Nr. 214 Ag 17/61

Täglicher Wetterbericht

des Meteorologischen und Hydrologischen Dienstes der Deutschen Demokratischen Republik

Herausgeber: Mitteldeutsche Wetterdienststelle Leipzig
 Leipzig O 27, Leninstraße 169 · Fernruf Sammel-Nr. 84122
 Telefax 051-246
 Dieser Bericht erscheint täglich, nur im Postbezug erhältlich.
 Monatsgebühr: DM 4,- (einschl. Zustellungsgebühr und sämtlicher Beilagen).
 Nachdruck auch auszugsweise, ohne Genehmigung nicht gestattet.
 Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden an das Zustellpostamt zu richten.

Postversandort: Leipzig	17. Jahrgang	Donnerstag, den 16. Mai 1963	Nummer: 136	Beilage Nr.: 18
-------------------------	--------------	------------------------------	-------------	-----------------

WITTERUNGSBERICHT 1. MAIDEKADE 1963 (PHÄNOLOGISCHER TEIL)

Das Dekadenminimum der Lufttemperatur in Bodennähe wurde meist zwischen 3. und 5., gebietsweise vornehmlich im Norden auch am 7. beobachtet; in der nördlichen Hälfte der DDR -3 bis 0, in der südlichen Hälfte 0 bis 2, örtlich bis 3 °C. Der Frost drang nicht mehr in den Boden ein. Die Mitteltemperatur der oberen Krume (0 bis 10 cm Tiefe) betrug 11 bis 13 °C. Der Wassergehalt des Bodens nahm in der ersten Hälfte der Dekade infolge der Niederschläge leicht zu, sank aber in der zweiten Hälfte infolge der bereits vollen Belaubung der Pflanzen stärker, so daß in den Oberschichten (0 bis 40 cm Tiefe) eine Abnahme gegenüber den Ausgangswerten des Monats festzustellen war. Sie enthielten am 10. in leichten Böden 7 bis 15, in mittleren Böden 14 bis 17, in schweren Böden 19 bis 22, in Staulagen örtlich bis 24% Wasser. Die Unterschichten (40 bis 100 cm Tiefe) wiesen am 10. in leichten Böden einen Wassergehalt von 7 bis 17, in mittleren und schweren Böden einen solchen von 16 bis 21, örtlich 23% auf. Die Frühkartoffeln begannen aufzulaufen. Die Bestellung der Spätkartoffeln ging weiter. Futter- und Zuckerrüben wurden namentlich im Norden noch bestellt, in den mittle-

ren und südlichen Teilen der Republik liefen sie örtlich schon auf. Der Aufgang der Erbsen erfolgte verbreitet. Die Bestellung von Mais setzte ein. Die Winterung schoßte allgemein. Der Winterraps begann in Mitte und Süden der DDR in der zweiten Hälfte der Dekade zu blühen. In den Gärten wurden verbreitet Bohnen und Gurken ausgesät. Der Weidebeginn erfolgte nun überall. Stachel- und Johannisbeeren erblühten nunmehr auch im Norden, die Süßkirschen mit Ausnahme im Küstensaum. Das Blühen der Sauerkirschen, Pflaumen, Birnen und Äpfel war vorerst auf die mittleren und südlichen Teile der Republik beschränkt, ebenso das der Erdbeeren. Die Belaubung ging bei Roßkastanie und Sommerlinde weiter. Bei Rotbuche, Winterlinde und Stieleiche setzte sie ein. Schlehdorn und Traubenkirsche erblühten, vereinzelt auch Flieder und Maiglöckchen. Der Löwenzahn zeigte Vollblüte. Bei Kiefer und Fichte erschienen die Maitriebe. Die allgemeine phänologische Verspätung ist im Süden und Mitte der DDR völlig erloschen, im Norden besteht sie noch mit einem Betrag von einer knappen Woche.

Hauptamt für Klimatologie.

LUFTMASSEN ÜBER DER DDR WÄHREND DER 1. MAIDEKADE 1963

Tag	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Luftmasse	Grönländ. Polarluft	Grönländ. Polarluft	Grönländ. Polarluft	Grönländ. Polarluft	Grönländ. Polarluft	Grönländ. Polarluft	Festlands-Polarluft	Rückkehr. Polarluft	Rückkehr. Polarluft	Grönländ. Polarluft

